

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Johann Peter Reusch an August Hermann Francke.

Reusch, Johann Peter

Jena, 14.11.1717

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-45614](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-45614)

Magnific
Hochwürdiger, Hochgelobter
Hochverehrter, Hochzuversichtlicher Professor
Hochwürdiger Patron!

14. XI. 1717

HA 170

88

Vorliegender Brief ist von einem Herrn aus Dorst
an gl. Magnific. zuversichtlich. Weil nun Vernehmen, daß
es dieser betrifft, ist an den H. Sybeln zuversichtlich mit ho-
chverehrter Empfehlung befohlen, dieser aber sind über 8 Tage
als zuversichtlich Montag vorgerufen worden; so habe ich mir
überwunden Briefe vorgelassen besonders wollen, mit Bitten, daß
Sie an den H. Sybeln und auf den D. Hofen gesenke und in Halle

befreundete lassen mit den herzlichsten Ausdrücken, so bald als mögl.
 wenigstens noch zukünftigen Montag, lieber gesendet werden.
 Die Adresse kann an mich gemacht werden, weil ohne den
 Herrn M. Sybold noch anders gehen in Commission sehr,
 mein Logis aber ist in der Löber-Gasse in den Thoren
 Secretari Kanzi Besorgung. Der Mann aus Döhl von
 dem bezugliche Schreiben empfangen, hat sich schon auf
 Stelle gehen und die Briefe an den Sybold und an d. Josen
 lieber besorgen, weil er aber so gar bald wiederum weg-
 gehen und wieder in den nächsten weg gehen, so sehr
 dass diese geringen Zahlen für Kasse gerichtet werden
 müssen, um den M. Sybold als immer allein universität
 bekanntem lassen zu lassen. Ingriffen möglichst
 für Kasse im Jahr, so allmählich und allmählich Gott, mir
 aber zu. Der Sohn Petrus Wilhelm
 für Kasse

raptim den 9. 14. Jhr
 1717.

M. Jo. Pet. Reusch